

5 Deichrückverlegung Kietz-Schönfeld Nord

Status
langfristige Umsetzung

Überblick
Gewässer: Elbe
Kostenschätzung: 9 Millionen Euro
Fläche: 83 Hektar



 Maßnahmegebiet

Die Flächen der geplanten Deichrückverlegung Kietz-Schönfeld Nord waren einst natürliche Überschwemmungsflächen. Um Ortschaften zu schützen und eine Überflutung landwirtschaftlich genutzter Flächen zu verhindern, wurden hier Deiche entlang der Elbe errichtet.

Es ist vorgesehen, 83 Hektar der abgetrennten Überschwemmungsflächen zu reaktivieren. Der bestehende Deich soll dafür rückverlegt werden.

Durch den künftig größeren Abstand zwischen Elbe und Deich vervielfacht sich die Flussbreite und damit jene Fläche, auf der sich das Wasser ansammeln kann. Im Falle eines Hochwasserereignisses können die betreffenden Flächen Wassermassen aufnehmen und speichern und damit eine Entlastung der Elbe bewirken. Gleichzeitig schafft dies die Voraussetzung zur fortlaufenden Entstehung wertvoller Auenlebensräume für verschiedene Tier- und Pflanzenarten.

Mit dem neuen Deich wird auch ein DIN-gerechter Hochwasserschutz geschaffen, um Siedlungen vor einem hundertjährigen Hochwasser zu schützen. Im Ergebnis führt dies im Maßnahmenbereich zu einer Verbesserung des Hochwasserschutzes.

